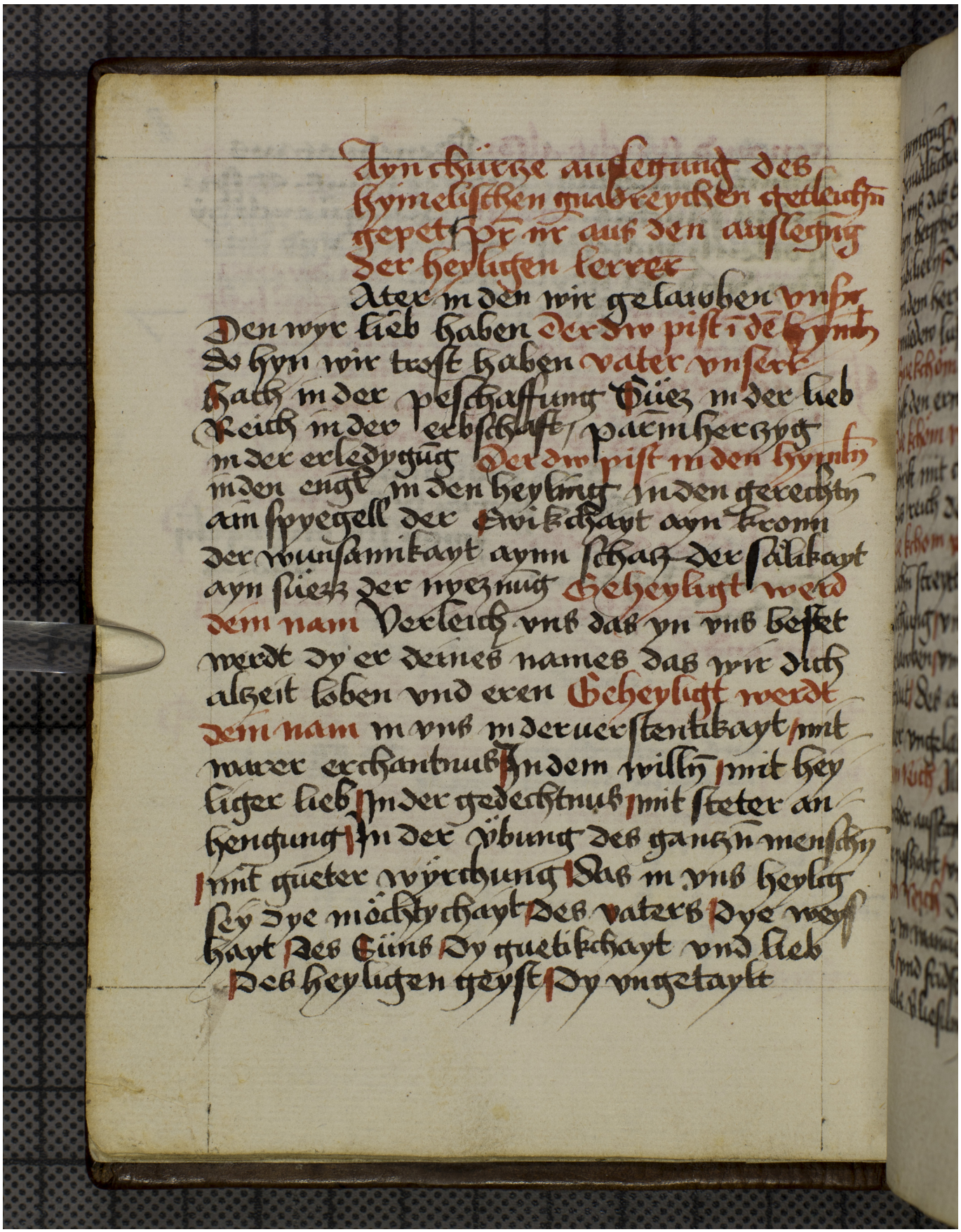
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26555
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Ayn chürtze auslegung des
himelischen gnadreychen gotleichn
gepeth pr mr aus den auslegung
der heyligen lerrer
Ater m den wir glaubhen vnsr
Den wyr lieb haben der dw pist i de hymln
So hyn wir trost haben vater vnserr
Hath m der peschaffung Güez m der lieb
Reich m der erbschaft / parmherczygk
m der erledygung der dw pist m den hymln
m den engl m den heylingk m den gerechtn
am spyegell der ewikchayt ayn krom
der wunsamikayt aymn schatz der salikayt
ayn sliezz der myeznuck Geheyligt werd
dem nam Verleich vns das yn vns besset
werdt dy er deines names das wir dich
alzeit loben vnd eren Geheyligt werdt
dem nam m vns m der ueerstentikayt / mit
warer erchantnus / In dem willn / mit hey
liger lieb / In der gedechtnus / mit steter an
hengung / In der übung des ganczn menschn
/ mit gueter wyrchung / Kus m vns herlig
sey dye möchtychayt / Des vaters / Dye weis
hayt / Des Suns / Dy guetikchayt vnd lieb
/ Des heyligen geyst / Dy vngetaylt